



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)**

313 (11.7.1938) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-399084](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-399084)

# Neue Mannheimer Zeitung

Anzeigenpreis 10,-

Verlagsadresse: Täglich 2mal außer Sonntag, Saugpreis: 1,-  
Preis: 20,- monatlich 2,10 DM, auswärts 2,30 DM. In unseren  
Abteilungen: abends 2,70 DM, durch die Post 2,70 DM. Erscheint  
in der Festschrift des Jahres 75. Jahrgang. Adressen: Druck-  
haus: 12, Kaiserstraße 42, Schwaninger Str. 4, Weststraße 12,  
No. 10, 1. Postfach 89. W. Decker Str. 8, So. Zylinder 1.  
Abteilungen: abends bis 12, 1.3. Jahrgang. Preis: 1,-

## Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R. L. 4-6, Fernsprecher: Sammelnummer 24951  
Verlagskonto: Karlsruher Nummer 17390 - Trautmannstr. 10 Mannheim

Anzeigenpreis: 25 mm breite Millimeterzeile 6 Pfennig, 75 mm  
breite Zeilenzeile 10 Pfennig für 20 Zeilen und  
Zeilenzahlen enthält. Einzelzeile 1 Pfennig. 20 Zeilen  
in der ersten Zeile Nr. 6. Bei Anzeigenverträgen über  
Kontante wird besonderer Nachschlag gemacht. Keine Gewähr für  
Kontante in bestimmten Ausgaben an bestimmten Tagen und  
für fernmündlich erteilte Aufträge. Verschieden. Mannheim.

Abend-Ausgabe A

Montag, 11. Juli 1938

149. Jahrgang - Nr. 313

# Prag treibt gefährliches Spiel

## Paris sucht die englisch-italienische Verständigung zu sabotieren

### Wer hält seine Hand über Prag?

Nationalitätenstatut soll den Nationalitäten nicht zur Vorberatung vorgelegt werden

Druckbericht: Londoner Vertreter  
- London, 11. Juli.

„Daily Mail“ berichtet aus Prag, daß die tschechische Regierung die Einbringung des Nationalitätenstatuts jetzt beschleunigen werde. Sie beabsichtigt, das Nationalitätenstatut am 20. Juli im Parlament einzubringen. Die Entscheidung des Parlaments wird für Anfang August erwartet.

Das Blatt berichtet weiter, daß die Regierung anscheinend den Plan des Statuts den Subventionen des Reiches und den anderen Minoritäten nicht vorherlegen wird. Das werde wahrscheinlich den tschechischen Protest der Subventionen und der anderen betroffenen Minoritäten hervorzurufen, da es im Widerspruch zu der formalen Zustimmung der Regierung liege.

Das Blatt habe Schwierigkeiten mit den Regierungsparteien und launghafte gegenwärtig kein Interesse daran, die Parteien für die Annahme des Nationalitätenstatuts zu gewinnen. Da in dem Statut einige Verfassungsänderungen enthalten seien, müsse die Regierung eine Dreifünftelmehrheit erhalten, das heißt 181 Stimmen. Daher sei es notwendig, auch andere Parteien für das Statut zu gewinnen. Die Regierung hoffe, die Stimmen entweder von den Nationalitäten, den tschechischen Radikalen oder sogar von den Kommunisten zu erhalten. Die tschechische Wendung der Haltung der Regierung, schreibt „Daily Mail“, habe in Wiener politischen Kreisen erhebliche Überraschung herbeigeführt. Man nimmt an, daß sie durch den Rat oder auch Zustimmung ausländischer Mächte veranlaßt sei.

### Stimmungsmache der tschechischen Presse

aus Prag, 10. Juli.

Die tschechische Presse vom Sonntag ist ganz deutlich, daß sie die Haltung in der Nationalitätenfrage als tschechischer Seite im Interesse der Nationen betrachtet. Das linksgerichtete „Časopis“, das gute Beziehungen zur Prager Burg unterhält, schreibt, der altem, was unternommen werde, handele es sich darum, die tschechische Einheit und die Unabhängigkeit des demokratischen Regimes zu erhalten. Das Blatt weist die widersinnige Behauptung auf, daß die Haltung der Subventionen Partei, die das gerade der Verletzung einer wahren Demokratie dienen sollen, gegen die demokratische Ordnung gerichtet seien. In dieser Frage müsse, so sagt „Časopis“ weiter, die Koalition ihre Meinung

klar und unmissverständlich zum Ausdruck bringen. Ein Kompromiß sei unmöglich.

Die tschechisch-nationale „Rodna Politika“ meint, die Minderheitenfrage werde in den nächsten 14 Tagen entschieden werden. Erst jetzt werde die Lage ernst. Die Regierungsmehrheit gebe in das Stadium der Verhandlungen mit einem einseitigen Willen, „nicht zuzulassen, was die anerkannten Staatsinteressen gefährden könnte“.

Die rechtsgerichtete „Rodna Politika“ verleiht sich zu der Auffassung, daß die Erfüllung der Forderungen der Subventionen Partei in der Praxis bedeuten würde, das „ein Staat im Staat“ gebildet werden würde. Wenn die Verhandlungen mit der Subventionen Partei zu keiner Einigung führen, bleibt der Regierung die Möglichkeit, entweder sich auf das große Parlament zu berufen oder sich direkt an das Volk zu wenden.

Die linksgerichtete „Rudny Krasny“, deren gute Beziehungen zum Prager Außenministerium bekannt sind, will einige Änderungen über den Inhalt des Nationalitätenstatuts machen können und schreibt, die Regelung der Nationalitätenfrage umfasse formal drei Gruppen: 1. das Statut selbst als Verfassungsartikel; 2. das Nationalitätenstatut; 3. die Veränderung der Organisation der öffentlichen Verwaltung. Der wichtigste Teil, so behauptet das Blatt, sei das Einbringen des Grundgesetzes des nationalen Verhältnisses in die öffentlichen Dienste, in die Selbstverwaltung der Gebiete und Interessen des Schulwesens und der Kultur, der öffentlichen sozialen Fürsorge und des öffentlichen Subventionwesens.

### Störfender gegen Wiener Rundfunk

aus Wien, 11. Juli.

Wie das „Neu Wiener Tagblatt“ aus Brünn meldet, wird es in dem tschechischen Grenzgebiet seit einigen Wochen unangenehm empfunden, daß die Rundfunkstationen des Wiener Reichsenders mit auffälliger Regelmäßigkeit von einem tschechisch-militärischen Überhörer überhört werden. Ausgesprochen handelt es sich um eine militärische Sendestation in Süd- oder Mittelböhmen, die auf der gleichen oder einer benachbarten Welle wie der Wiener Sender arbeitet. Da nach dem Verbot der österreichischen Zeitungen die Grenzlandsendungen in der tschechischen Presse besonders auf die Nachrichten des Wiener Rundfunks angewiesen sind, die sonst immer verweigert aufzunehmen waren, wird diese Störung um so unangenehmer empfunden, und man vermutet dahinter eine direkte Kibitzerei.

### Die Festtage in München



Prof. Siegler eröffnet die „Große Deutsche Ausstellungen 1938“ (Weiß, Sankt-Matthias-P.)



Der Fahrer und Reichminister Dr. Goebbels beim Handover durch die Ausstellungen (Weiß, Sankt-Matthias-P.)

Man muß die Feste feiern, wie sie fallen ...

## Erinnerungsfeiern der Entente cordiale

Englisch-französische politische und militärische Gemeinschaftsdemonstration

Druckbericht: Pariser Vertreter  
- Paris, 11. Juli.

Der geführte Sonntag sah zwei Demonstrationen der Entente cordiale zwischen Frankreich und England, beide in Anwesenheit des Vizepräsidenten der Republik, Fernand Bonorino, und zunächst in Weizsäcker die feierliche Wiederannäherung der Beziehungen hielt. Seit 27 Jahren zum ersten Mal erlangten die Mägen und die Regel der historischen Gasse, wo einst die französischen Könige gefestigt worden waren. Während bei der Feier die französischen Verbündeten in ihren Festreden auch die Unterstützung anerkennen und der Präsident der Republik selbst sogar nur als bühnen Figur wirkte.

Blieb es dem englischen Abgeordneten Capt. Wickham überlassen, das Fest durch einige höchstwillige Angriffe auf Deutschland zu veranlassen.

Während der vier Jahre der Beziehung von Weizsäcker hätten die Deutschen, so sagte der englische Abgeordnete, nicht nur die Feinde, sondern auch den Welt der Feinde gesehen wollen. Aber sie würden sich nicht haben vergehen, daß Frankreich un-

schädlich ist, Weizsäcker und Frankreich können nicht vernichtet werden.

Am Nachmittag fand dann auf dem Ringplatz von Villars ein großes militärisches Festessen statt, zu dem der Präsident der Republik wieder von Weizsäcker herbeigeführt war. Neben allen militärischen Spezialisten wurde schließlich die Compagnie der Wachen.

Die Verteilung des Ringplatzes durch das Zusammenwirken englischer und französischer Militärs gegen einen gemeinsamen Angriff.

Zum Abschluß des Tages wurden dann nach der neuen Kriegsmethode der französischen und der englischen Kavallerie vorgeführt. Am selben Tag war das Verbot, die Stadt Paris zu überfliegen, aufgehoben worden. Die herrliche französische und englische Kavallerie konnte sich daher auch einem größeren Publikum zeigen.

Staatspräsident König Carol II. im September in London. Der Staatspräsident König Carol von Rumänien in London ist nach einer Erklärung der „Evening News“ nunmehr ebenfalls für die große Zehnjährfeier festgelegt worden.



Staatliche Jahre deutsche Kultur (Weiß, Sankt-Matthias-P.)

England hofft immer noch ...?

Allmähliche Kriegsmüdigkeit in Spanien?

Die beiden spanischen Bürgerkriegsparteien mit der Zurückholung der Freiwilligen einverstanden?

Drahtbericht aus Londoner Vertreters London, 11. Juli.

Heute wird der britische Plan, den der Außenminister ...

Man verfolgt die Haltung der beiden spanischen Parteien hier in London ...

Das England immer noch Hoffnung auf einen ...

Der diplomatische Korrespondent der "Times" ...

Der Zwist im ortsponischen Lager

Drahtbericht aus Pariser Vertreters Paris, 11. Juli.

Wie das "Journal" aus Madrid meldet, hat der ...

Es handelt sich bei dieser Ratung, erklärt das ...

Der Marquisführer Prieto sei deshalb schon als ...

Katalanischer Protest in Paris

Die spanischen Katalanen haben sich demütigst ...

Der erbitterte Rassenkampf in Palästina

Zug schärfster englischer Maßnahmen dauern die Zwischenfälle an

EP, Jerusalem, 11. Juli. Während die andersartigen militärischen Maßnahmen ...

In Haifa wurde auf einen jüdischen Autobus eine ...

Weiter wurde eine einwöchige Militärdiktatur auf ...

Die Situationsberichte von Neapolen nach Palästina ...

Das Vitenoi auf die Bahnhöfe ereignete sich bei ...

Neue Unruhen in Nordindien

EP, London, 11. Juli. Neue Unruhen, die sich über das Wochenende in ...

a, man dürfe nicht vergessen, das diese Tatsache ...

Der rechtsgerichtete Abgeordnete Boffe hat in ...

Kämpfe im Ebrogebirge

Das der nationale Abgeordnete meldet, besetzten ...

Die der nationale Abgeordnete meldet, besetzten ...

Paris sabotiert Einigung London-Rom:

„Ein unfreundlicher Akt“

Chamberlain wird unter Pariser Druck gelehrt

Drahtbericht aus Rom, Korrespondenten Rom, 11. Juli.

Mit großer Aufmerksamkeit verfolgte man in den ...

Die französische Regierung Chamberlain habe ...

Anderserseits glaubt die italienische Presse ...

Die italienische Regierung hat über den Stand ...

König in die Hände. Die Kolonne Generals Garcia ...

Die nationale Volkswaffe bombardierte in der ...

König Leopold von Belgien in Brüssel eingetroffen ...

Da kommen selbst Amerikas Gangster kaum mit:

Eine Wildwest-Mordaffäre in Cannes

Die Wendetta der Unterwelt: Pariser Gangsterführer bringen sich gegenseitig um

Drahtbericht aus Pariser Vertreters Paris, 11. Juli.

Eine sensationelle Mordtat, die jedoch nur eine ...

Während am Abend gegen 11 Uhr ein Auto mit ...

Die zwei hermalts aussehenden Männer jagten ...

Ausflug in München

Die Festsache der Künstler

Der Abend des Hauptfesttages der Deutschen ...

Während im Volksgarten ein „Fest der Blumen“ ...

So konnte die unfreundliche und herbe Bitterung ...

König Georg erkrankt

Auch die Fahrt nach Paris übermalt verflucht werden?

— London, 11. Juli. Vom Hofe wurde gestern ein Brieflein der beiden ...

Die Nachrichten von der Erkrankung sind einem ...

Ein neues Brieflein wird heute bekanntgeben. Der ...

Da kommen selbst Amerikas Gangster kaum mit:

Eine Wildwest-Mordaffäre in Cannes

Die Wendetta der Unterwelt: Pariser Gangsterführer bringen sich gegenseitig um

Drahtbericht aus Pariser Vertreters Paris, 11. Juli.

Eine sensationelle Mordtat, die jedoch nur eine ...

Während am Abend gegen 11 Uhr ein Auto mit ...

Die zwei hermalts aussehenden Männer jagten ...

Schweres Eisenbahnunglück bei Rheinsberg

Das Versehen eines Fahrdienstleiters fordert 6 Menschenleben - 15 Verletzte

Das, Berlin, 10. Juli.

Ein folgenschweres Eisenbahnunglück ereignete sich ...

Schweres Gewitter über Danzig

Danzig, 11. Juli.

Die Danziger Niederung wurde von einem ...

Ställe und Schuppen den durch Blitzschlag entzündet ...

Niesenfeuer in einem jüdischen Dorf

Das, Belgrod, 11. Juli.

In dem jüdischen Dorf Schemone sind 110 ...

Der letzten erst ist ein in der Nachbarschaft ...

Italienisches Dorf niedergebrannt

Das, Mailand, 11. Juli.

Das Dorf La Gase in der Nähe von Bergamo ...





Abenteuer im Südmeer

Auf Byrds Spuren in der Antarktis

Mit der schwimmenden Kocherei „Jan Wellem“ ins südliche Eismeer / Von Wolfgang Frank

Unter der Bodendekke liegt der Versteck (Kajüte), der Chief, wie sie ihn an Bord nennen, eine Hand am Dampfhebel, die andere am Brennpfeil, die Augen unablässig bei den Bewegungen des Federblades, der sich unter dem Druck der Feine hier und da her bewegt.

Das Gefühl kommt der Chief in den Danden; er weiß, daß jetzt von ihm, von seiner Geschicklichkeit der Erfolg abhängt. Denn er muß sofort, so bricht der Dampf aus dem Dampfhebel, drückt er nicht richtig, so kann der plötzliche Anstoß die andern stehende Teile die Männer unten im Kamin schwer in Gefahr bringen.

Sachte und langsam läßt er den Dampf gehen. Ein Eploß nach dem andern wandert über die Spiralen der beiden Trommeln, verschwindet im Kamin.

Das Ziel kommt ihm plötzlich der Federblat nieder.

„Hier!“, ruft er der Schiffe, und schon rauschen die Drehen: Dreißig, fünfzig Meter vorne liegen wieder hinaus.

„Hier wieder.“

„Aber, immer näher arbeitet sich auf diese Weise das Schiff an den kältesten Punkt heran, und nun ist es wieder.“

Zeit für den Schiefer

und er steht hinter der Kanone, Innerhalb, daß die Seite links vor ihm aufkommen soll, und die Hand braucht er freien Tonemann, der ihn einweist; die Seite zeigt ihm, wo der Schiefer kommen muß, der dünne Schiefer läuft in gerader Richtung auf den Wal zu. Zwischen diesen Wälzungen und arbeitenden Kräfte hält er die ungewohnte Spannung eines Federblades von festem schweren Metall, sondern aus, ein Gewicht, das an und für sich schon ein Wunderwerk ist.

Jetzt vor dem Schieber hält nun der Wal, so daß ihm der schief-lode Geruch des Schiefers in die Nase weht — der Schiefer, und nun — nun steht sich wieder der Rücken, so nahe vor dem Bug, daß die Schiefelrinne in diesem Winkel abwärts zeigt, als der Schiefer abwärts.

Im Feuer läuft der Wal zusammen, und nun steht er wieder vor ihm. Der schief-lode Geruch heft er dem mächtigen Kopf mit halbgeschlossenen Lidern am dem Wal, jetzt so nahe, wie er ist, und her — es ist, als hätte er Hilfe irgendwo oben, von woher ihm der schief-lode Geruch in die kleinen Augen fließt, wenn er zum Walen blickt — und dann wirt ihm der Wal ganz plötzlich auf die Seite. Klammer hat er die Augenbraue über die Oberlippe.

„Zeit für den Schiefer zu.“ „Er winkt“, sagt er zum Vordere hinunter. „Warte! Warte! Warte!“ — nehmen die Wälzungen diese Bewegung.

Im ganzen Vordere liegt nun der Wal seitlich auf dem Wal, locker hängen die Ketten; rot leuchtet sich ringsum das Feuer, und von den Wälzungen

sprudelt letzte Atemluft auf, die das Feuer ganz langsam abkühlt beginnt. Nach einmal entweicht Atemluft, schon unter Wasser. Ganz, ganz langsam wird die emporgereichte Brustfläche kleiner und kleiner und verschwindet endlich ganz.

Ein Wal ist tot —

Und damit er nun nicht abfluten kann, in die große dunkle Tiefe, hinein ihn die Wälzungen drückt unter den Zug, und Schiefer und Steuermann zeigen ihm an langer Stange eine Leuchte in den Zeit, an die ein Verstellmechanismus angeschlossen, auf dem Vorderende befindet sich ein Hebel, der Kapitän drückt „Zeit!“ in die Wälzungen hinab — und scheinbar fällt der Hebel den großen Walen, gerade heute gar nicht, daß er aufsteht. Da heißt es wieder: „Zeit! Zeit!“ und nun wird am den Wälzungen eine Leuchte angeordnet, die an zwei Stellen mit Blei beschwert ist. Ein roter Faden: schon wird sie durchgezogen, und ein Drahtseil führt über den Walen — ihr nach — um die Schwanzrinne, dem wieder die schwere Schiefelrinne verbunden ist, die durch zwei Hebel in der Bodendekke des Bootes aus- und eingehet. Endlich ist die Kette richtig gefastet, gefastet und gefastet. Übermannschaft vor nun der obere Hebel der gewaltigen Schwanzrinne in die Luft, und einer der Männer geht daran, dem nun letzten Aufhaken in die Lippe der Federblat nur notwendigen und hinderlichen äußeren Teil abzunehmen, so daß nur noch beiden Walen, wie nötig ist, um der Wälzungen des „Jan Wellem“ einen flachen Weiß zu geben.

Mit dem Messer einsteicht, quillt blass, dunkelrotes Blut. Der Schiefer hebt es und nicht befriedigt. Er ist ein wenig abergläubisch, wie das für einen Hebräer Menschen ist, von dem Blut und Blut an der Schwanzrinne bedeutet: es gibt heute noch einen Wal, kürzlich also —

Sachte flaps unter dem Wasser der abgeflachte Teil der riesigen Walen, die von Spitze zu Spitze wohl zehn Meter weit, nach außen ab, flacht, von einem letzten Dredge getrennt, in das aufschwimmende Wasser und fast langsam in seltsamen Windungen in die Tiefe.

„Klammer“, rief oben der Schiefer, und nun geht das Boot geradeaus über den in der Luft wehenden Wal hinüber, so daß er sich leicht halten und dann, Kopf abwärts, langsam wieder aufsteht, bereit, ein zweitesmal aufsteht und nun der Schiefer gefastet zu werden. Nun schließt der Walen unter der voll einwirkenden Luft, bis es wieder „Zeit!“ heißt und ein Messerflinten, langsam einsteicht, das Endstück des Federblades.

„Hier!“, ruft der Steuermann bei der Hand. „Dunkelheit, Dunkelheit!“

Jetzt steht das Boot auf dem Wal, gerichtet, nachdem der Steuermann den Walen gesehen hat, und schon läuft es los; denn jetzt sind ein gutes Stück Weg, und wenn man unterwegs bloß

steht, kann man immer noch den Wal an die Klänge legen und weiter jagen.

So flüchtet denn wieder der Mann in die Sonne, ein anderer nimmt das Rad, und Kapitän und Schiefer zeigen bedächtig hinab zum Federblat, dessen sich bewegen und halten danach einen kleinen Klapp. Der Chief kommt, wackrig und hungrig. Ja, es haben noch dreißigdreißig Tonnen Öl; keine Sorge, daß sie schon gleich wieder kauftren müssen. Dann ist er, still und eifrig.

In Kiel geschossen, in Hamburg gefocht

„Zeitig Meilen“, sagt nach einer Weile nachdenklich der Kapitän, und damit erläutert sich zugleich die Größe dieses Gebietes, in dem sie jagen; denn es verhält sich so, daß dieser Wal etwa in Kiel geschossen wäre, während die Kämpfer in Hamburg liege — würden die anderen Boote vertrieben, die von Taubenberg, Ludwigsfelde, Schwarzenberg, Witten, Lübeck, Oldesloe und in den Ostburger Bergen jagen würden. Ein Gebiet also, das einen nicht unbeträchtlichen Teil Norddeutschlands ausmachen würde.

Etwa zwei Stunden zieht das Boot mit hundertfünfzig Mann über den Eis, ohne daß eine Gefahr zu sein. Der Kapitän nimmt ein Auge von seiner Kammer; der Schiefer geht erst und überdacht an, daß die Hebräer an den Federbladen nachgedacht werden, und jetzt ist danach in seiner Kammer an ein Buch; irgend einen Kriminalroman, den er liest, um eben etwas zu tun.

Da hinein klingt plötzlich der laute Doppelschlag; das Buch fliegt in die Luft, und er wackelt, daß er hinanfliegt; denn schon geht die Kammer auf „Zeit!“.

„Ja, da sind alle Jäger dabei“, ruft der Kapitän, „so an drei oder vier Stück“, und läßt sich in den Wälzungen, flachen Wasser.

Die alle Gangbatterien, hat er, ein vom Wälzungen, von der Höhe und den Schieferflinten ein wenig abgedunkelt, geht voll harter Wälzungen, wie es heute bekommen, die zu wenig schafen, und die Augen liegen von schweren Wälzungen umgeben. Die Wälzungen la und nicht übertrieben viel Schiefel hier auf den Wälzungen. Die Wälzungen alle vier Stunden; wenn „Zeit!“ ist, müssen alle heran und helfen — und das wäre auch ein solcher Mann, den es dann in der Rolle blüht.

Die Schiefer ist nach vorn gegangen, hat die Kanone kontrolliert, eine verlässige Nacht des Verließes erreicht, und nun steht er und blickt nach dem Steuerbord hinüber, wo kurz nach, und neben einander vier weiße Wälzungen in die Luft zu fliegen sind: Jäger... Er erkennt die charakteristischen großen Flanken auf den Wälzungen, so daß durch die Wälzungen abfliegen, wobei er immer an ein Jägerboot denken muß, das schon schon durch den Speer fliehet. Ja, polentisch.

Frankfurt Deutsche Währ. Wert. Anleihen d. Kom. Verb. Staatsanleihen. 1938. 11. 9. 100,0 100,0. 100,0 100,0.

Goldhyp. - Pfandbriefe u. Hypothekendarlehen. 11. 9. 100,0 100,0. 100,0 100,0.

Bankaktien. 11. 9. 100,0 100,0. 100,0 100,0.

Verkehrsaktien. 11. 9. 100,0 100,0. 100,0 100,0.

Berlin Deutsche Währ. Wert. Anleihen. 11. 9. 100,0 100,0. 100,0 100,0.

Landesbanken. 11. 9. 100,0 100,0. 100,0 100,0.

Bankaktien. 11. 9. 100,0 100,0. 100,0 100,0.

Verkehrsaktien. 11. 9. 100,0 100,0. 100,0 100,0.

Mannheimer Milchzentrale AG, Mannheim

Das Geschäftsjahr 1937 schloß mit einem Reinertrag von 1,450 Mill. M. (v. 1,37 Mill. M. bei 0,96 Mill. M. ...)

Die Bilanz zeigt ein Kapitalvermögen mit um 0,06 Mill. M. ...

Der Aufsichtsrat wurde aus den Vorständen des Aktienvereins ...

Das Erlöschen der Familienfideikommiss

Das Recht über das Erlöschen der Familienfideikommiss ...

Das Erlöschen der Familienfideikommiss ist ein wichtiger ...

Das Erlöschen der Familienfideikommiss ist ein wichtiger ...

Entschungen, die das Erlöschen der Familienfideikommiss ...

Um die erbschaftsmäßige Vermögensübertragung der Familienfideikommiss ...

Das Erlöschen der Familienfideikommiss ist ein wichtiger ...

Das Erlöschen der Familienfideikommiss ist ein wichtiger ...

Das Erlöschen der Familienfideikommiss ist ein wichtiger ...

Das Erlöschen der Familienfideikommiss ist ein wichtiger ...

Das Erlöschen der Familienfideikommiss ist ein wichtiger ...

Aktien uneinheitlich

Wieder etwas zunehmende Abgabeneigung - Renten ruhig

Rhein-Mainische Weinhandelsbank Aktien

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Berliner Werte: Aktien abgemindert

Der Bericht im letzten Teil der Woche für die Berliner Aktien ...

Der Bericht im letzten Teil der Woche für die Berliner Aktien ...

Der Bericht im letzten Teil der Woche für die Berliner Aktien ...

Der Bericht im letzten Teil der Woche für die Berliner Aktien ...

Der Bericht im letzten Teil der Woche für die Berliner Aktien ...

Der Bericht im letzten Teil der Woche für die Berliner Aktien ...

Der Bericht im letzten Teil der Woche für die Berliner Aktien ...

Der Bericht im letzten Teil der Woche für die Berliner Aktien ...

Der Bericht im letzten Teil der Woche für die Berliner Aktien ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Reichsbankausweis

Kräfte Entlastung

Nach der verhältnismäßig kurzen Inanspruchnahme der Reichsbank ...

Nach der verhältnismäßig kurzen Inanspruchnahme der Reichsbank ...

Nach der verhältnismäßig kurzen Inanspruchnahme der Reichsbank ...

Geld- und Devisenmarkt

Berlin, 11. Juli. Der Geldmarkt war am Freitag ...

Berlin, 11. Juli. Der Geldmarkt war am Freitag ...

Berlin, 11. Juli. Der Geldmarkt war am Freitag ...

Berlin, 11. Juli. Der Geldmarkt war am Freitag ...

Berlin, 11. Juli. Der Geldmarkt war am Freitag ...

Berlin, 11. Juli. Der Geldmarkt war am Freitag ...

Berlin, 11. Juli. Der Geldmarkt war am Freitag ...

Berlin, 11. Juli. Der Geldmarkt war am Freitag ...

Berlin, 11. Juli. Der Geldmarkt war am Freitag ...

Berlin, 11. Juli. Der Geldmarkt war am Freitag ...

Berlin, 11. Juli. Der Geldmarkt war am Freitag ...

Berlin, 11. Juli. Der Geldmarkt war am Freitag ...

Waren und Märkte

Badische Obstgroßmärkte

Badische Obstgroßmärkte am 10. Juli. An den badischen Obstgroßmärkten ...

Badische Obstgroßmärkte am 10. Juli. An den badischen Obstgroßmärkten ...

Badische Obstgroßmärkte am 10. Juli. An den badischen Obstgroßmärkten ...

Badische Obstgroßmärkte am 10. Juli. An den badischen Obstgroßmärkten ...

Badische Obstgroßmärkte am 10. Juli. An den badischen Obstgroßmärkten ...

Badische Obstgroßmärkte am 10. Juli. An den badischen Obstgroßmärkten ...

Badische Obstgroßmärkte am 10. Juli. An den badischen Obstgroßmärkten ...

Badische Obstgroßmärkte am 10. Juli. An den badischen Obstgroßmärkten ...

Badische Obstgroßmärkte am 10. Juli. An den badischen Obstgroßmärkten ...

Badische Obstgroßmärkte am 10. Juli. An den badischen Obstgroßmärkten ...

Badische Obstgroßmärkte am 10. Juli. An den badischen Obstgroßmärkten ...

Gesellschaftliches

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

Die Rhein-Mainische Weinhandelsbank hat ihren Reinertrag ...

# SPORT DER NACHMITTAGS

## VWZ gewann den Königs-Preis

### Großer deutscher Erfolg im 24-Stunden-Rennen

Das 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse. — Volkswagen — Sonderwagen gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse. Der Volkswagen-Sonderwagen gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

**Blanc Marie** mit 30 Meilen Vorsprung, und auch dabei noch den Sieg bei der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse. Der Volkswagen-Sonderwagen gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

## Achterfieg auch über Belgien

### Internationale Offener Hügellagerfahrt

**Deutscher Achterfieg** über Belgien. Der Internationale Offener Hügellagerfahrt auf dem Belgischen-See bei Nevers. Der deutsche Achterfieg gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

**Internationale Offener Hügellagerfahrt** auf dem Belgischen-See bei Nevers. Der deutsche Achterfieg gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

## Preisfäger gewann die Militär

**Preisfäger** gewann die Militär. Der Preisfäger gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. Blanc Marie (Volkswagen), 2. ...

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. ...

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. ...

## Kampfreiches Verlaufe des 3-Stunden-Mannschaftswettrennen

**Kampfreiches Verlaufe** des 3-Stunden-Mannschaftswettrennen. Der Kampfreiche Verlaufe gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

## Dintel entkauft

**Dintel entkauft**. Der Dintel entkauft gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. ...

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. ...

## Welterbeste Meulenberg gewann

**Welterbeste Meulenberg** gewann. Der Welterbeste Meulenberg gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

## Weltmeister Meulenberg gewann

**Weltmeister Meulenberg** gewann. Der Weltmeister Meulenberg gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. ...

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. ...

## Nachrichtliche Fahrer

**Nachrichtliche Fahrer**. Der Nachrichtliche Fahrer gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. ...

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. ...

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. ...

## Deutschland-Ausland in Reichelsdorf

**Deutschland-Ausland** in Reichelsdorf. Der Deutschland-Ausland gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. ...

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. ...

## Die Ergebnisse

**Nachrichtliche Fahrer:** 1. ...

## Die Ergebnisse

**Die Ergebnisse**. Der Die Ergebnisse gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

## Die Ergebnisse

**Die Ergebnisse**. Der Die Ergebnisse gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

## Die Ergebnisse

**Die Ergebnisse**. Der Die Ergebnisse gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.

## Die Ergebnisse

**Die Ergebnisse**. Der Die Ergebnisse gewann den ersten Preis im 24-Stunden-Rennen der Touringwagen am den Königs-Preis von Belgien auf der 114,8 km. langen Dierender-Heide-Strasse.



Kleine Sport-Nachrichten

Die Berliner Regatta-Verbandschaft wird in dieser Zeit nur in einer Abteilung... Die nächsten Regatta-Verbandschaften... Die nächsten Regatta-Verbandschaften...

Rad bekanntlich 10 Mannheim und 1. AG Pflanzheim. Regatta-Verbandschaften... Rad bekanntlich 10 Mannheim und 1. AG Pflanzheim...

Deutschlands Frauen siegten

Hollands Ruderinnen 37:40 geschlagen. Der zweite Frauenruderkampf zwischen Deutschland und Holland... Hollands Ruderinnen 37:40 geschlagen...

Die Ergebnisse:

- 100 Meter: 1. Braun (D) 12,0 Sek.; 2. Schumann (D) 12,2 Sek.; 3. ... 100 Meter: 1. Braun (D) 12,0 Sek.; 2. Schumann (D) 12,2 Sek.; 3. ...

Deutschland gewann den Kanu-Länderkampf

Auf dem Neckar-See bei Dilligheim wurde am Sonntag der 2. Kanu-Länderkampf zwischen Deutschland und Holland... Auf dem Neckar-See bei Dilligheim wurde am Sonntag...

Post-Mannheim (Jugend) erreicht 8871,6 Punkte

Die Post-Mannheim (Jugend)mannschaft des Post-SS Mannheimer... Die Post-Mannheim (Jugend)mannschaft des Post-SS Mannheimer...



Vizekapitän Heinrich Hoffmann. Der Führer der Post-Mannheimer...

Handballmeisterschaft der SV. Die Jugend des Post-SS Mannheimer...

Handballmeisterschaft der SV

Die Jugend des Post-SS Mannheimer... Handballmeisterschaft der SV...

Rennen zu Hasloch

Der zweite und letzte Sonntag zu Hasloch wurde trotz der Regenwolken... Rennen zu Hasloch...

Musterkalender

Calendar table with columns for dates and events. Includes dates like 17. Juli 1938 and 18. Juli 1938.

Wetter-Aussicht logo with a circular emblem and the text 'Wetter-Aussicht'.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes... Wetterbericht des Reichswetterdienstes...

Vorauslage für Dienstag, 12. Juli

Wetterbericht des Reichswetterdienstes... Vorauslage für Dienstag, 12. Juli...

60 SCHLAFZIMMER in den schönsten Modellen, einfacher bis elegantester Ausführung von Mark 290,- bis 1200,-

Speise-, Herrenzimmer, Küchen in großer Auswahl u. allen Preisen. Möbelvertrieb Kieser & Neuhäus

Large advertisement grid containing various classified ads: Offene Stellen, Immobilien, Häuser, Geschäfte, Vermietungen, Aml. Bekanntmachungen, Verkäufe, Vermischtes, Umzüge, Mietgesuche, and a large advertisement for Stragula und Linoleum by M. & F. Schüreck.